



Sehr geehrter stellvertretender Ministerpräsident Lorenz Caffier

Sehr geehrte Erste Vizepräsidentin des Landtages Beate Schupp

Sehr geehrter Vorsitzende des Normenkontrollrates Dr. Johannes Ludewig

Sehr geehrter Festivalintendant Thomas Hummel

Meine sehr verehrten Damen und Herren

Was für eine Freude hier zu sein. Ich wäre sehr gern bereits zur Eröffnung des Usedomer Musikfestivals hier gewesen. Aber die Bundestagswahl hat nicht nur Deutschland sehr beschäftigt. Auch bei uns an der Botschaft war es das dominante, politische Thema während der letzten Monate.

Umso glücklicher bin ich, heute bei Ihnen zu sein. Auch wenn über die neue deutsche Regierung noch verhandelt wird, möchten wir uns heute ganz der Musik und Kultur widmen. Denn Deutschland ist für Dänemark nicht nur der wichtigste Partner, wenn es um Politik und Wirtschaft geht. Gerade auf dem Gebiet der Kultur haben wir eine ebenso intensive wie lohnende Zusammenarbeit. Ihr berühmtes Musikfestival in diesem Jahr mit Dänemark als Partnerland ist genau hierfür das beste Beispiel.

Das Usedomer Musikfestival ist einer der Klassik-Höhepunkte in Deutschland. Und es ist mir persönlich eine große Freude, wenn junge, talentierte Musiker aus Dänemark wie beispielsweise das „*Danish String Quartet*“ zusammen mit dem Chor des Norddeutschen Rundfunks hier auftreten. Weltklasse Musiker aus zwei Ländern spielen gemeinsam auf einem Festival der Weltklasse – mehr geht nicht!

Nach so vielen Veranstaltungen wie Konzerten, Lesungen und Ausstellungen, bei denen Dänemark im Mittelpunkt stand, ist es etwas ganz besonderes, das Abschlusskonzert mit Ihnen gemeinsam zu hören. Denn mit Niels W. Gade und Carl Nielsen stehen heute wohl die beiden wichtigsten dänischen Komponisten auf dem Programm. Und wieder kommt es zu einer länderübergreifenden Zusammenarbeit auf höchstem Niveau: Der Cellist Andreas Brantelid ist einer der Stars der dänischen Musik und weltweit bekannt. Über die Qualität des NDR Elbphilharmonie Orchesters muss ich nicht viel sagen. Und die vierte Symphonie von Carl Nielsen, die wir heute zu hören bekommen, ist vielleicht das bekannteste Werk unseres Nationalkomponisten. Der Titel der Symphonie ist auch heute hoffentlich Programm. Oder wie Nielsen es selbst in der Überschrift zur Symphonie geschrieben hat: „*Musik er liv, og som dette uudslukkelig*“. Musik ist wie das Leben – nicht auszulöschen!

Ich denke, dass alle Klassikliebhaber heute Abend auf ihre Kosten kommen werden. Und ich freue mich schon auf das nächste Jahr, wenn Ihr Musikfestival das 25. jährige



Jubiläum feiert. Dänemark wird auch dann ganz sicher wieder dabei sein. Und es wird für unsere beiden Länder wieder etwas ganz besonderes.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.